

NIEDERSCHRIFT

konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hagen

Sitzungstermin: Mittwoch, 19.06.2013
Sitzung-Nr.: 05/2013/024
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:25 Uhr
Ort, Raum: Dorfhaus, Hitzhusener Str. 20 a, 24576 Hagen

Anwesende

Vorsitz

Herr Holger Klose- Hagen - K WV Bürgermeister /
Amtsvorsteher

Mitglieder

Frau Gabriele Ostermann- Hagen - K WV
Herr Sven Gosau- Hagen - K WV
Herr Kay Holm- Hagen - K WV
Herr Dirk Neumann- Hagen - K WV
Herr Jörn Zierau- Hagen - K WV

Gäste

Frau Birgit Zahn- Hagen - K WV

Verwaltung

Herr Walther Hadel- Protokollführer

Abwesende

Gäste

Frau Ulrike Fischer- Hagen - HWG	abwesend
Herr Kai Hauschildt- Hagen - K WV	abwesend ab TOP 11
Herr Frank Riedel-Kwiatkowski- Hagen - HWG	abwesend
Herr Günter Vogt- Hagen - HWG	abwesend
Herr Peter Wickhorst- Hagen - HWG	abwesend

Verwaltung

Herr Christian Stölting- Protokollführer OVR	abwesend
--	----------

sonstige Personen

Herr Hans Dieter Fischer- Hagen - HWG

abwesend

Herr Jürgen Greiner- Hagen - HWG

abwesend

Frau Tanja Kwiatkowski- Hagen - HWG

abwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Bürgermeister und Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
2. Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters unter Leitung des ältesten Mitgliedes
3. Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters
4. Fraktionen der Gemeindevertretung
 - 4.1 Feststellung der vorhandenen Fraktionen und ihrer Zusammensetzung
 - 4.2 Bekanntgabe der Vorsitzenden durch die Fraktion
5. Wahl der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters
6. Ernennung und Vereidigung der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters
7. Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung
8. Wahl der Mitglieder der Ausschüsse
 1. Antrag zum Wahlverfahren
 2. Wahl der ständigen Ausschüsse gem. Hauptsatzung
9. Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreter
10. Wahl der Stellvertretenden bzw. des Stellvertretenden für die Bürgermeisterin / den Bürgermeister im Amtsausschuss
11. Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte "Bärenstark" in der Gemeinde Hagen und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr (Kindertagesstättensatzung - Kita-Satzung)
12. Benennung von Personen für die Schöffenwahl für die Amtsperiode 2014 - 2018
13. Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung eines Wahllokals für die Bundestagswahl
14. Anpassung an die Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes
15. Über- und außerplanmäßige Ausgaben - Stand 31.12.2012
16. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012

17. Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreterinnen und -vertreter und bürgerlichen Ausschussmitglieder
18. Einwohnerfragestunde
19. Anträge zur Tagesordnung

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass

- zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde,
- die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen erheben sich keine Einwendungen.

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Bürgermeister und Feststellung des ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Beschluss:

Der bisherige Bürgermeister Holger Klose eröffnet die Sitzung der neu gewählten Gemeindevertretung. Bürgermeister Klose weist darauf hin, dass durch den Verzicht der Hagener Wählergemeinschaft (HWG) auf ihre Mandate die künftige Gemeindevertretung nur mit sechs Gemeindevertreter/in besetzt sein wird.

Im Anschluss stellt er als ältestes Mitglied der Gemeindevertretung Jörn Zierau fest. Hiergegen erheben sich keine Bedenken.

zu 2 Wahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters unter Leitung des ältesten Mitgliedes

Beschluss:

Das älteste Mitglied der Gemeindevertretung Jörn Zierau übernimmt die Leitung der Sitzung. Er bittet die Gemeindevertreter um Vorschläge für die Wahl der ehrenamtlichen Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters.

Vorgeschlagen wird:

Holger Klose

Herr Zierau fragt, ob es Anträge zum Wahlverfahren gibt. Dieses ist nicht der Fall, so dass offen abgestimmt wird. In offener Abstimmung erhält Herr Holger Klose

6 Stimmen

Damit ist Holger Klose zum Bürgermeister der Gemeinde Hagen gewählt. Herr Klose nimmt die Wahl an.

zu 3 Ernennung und Vereidigung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

Beschluss:

Das älteste Mitglied Herr Jörn Zierau ernennt Herrn Holger Klose zum Bürgermeister, händigt die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

zu 4 Fraktionen der Gemeindevertretung 4.1 Feststellung der vorhandenen Fraktionen und ihrer Zusammensetzung

4.2 Bekanntgabe der Vorsitzenden durch die Fraktion

Beschluss:

- 4.1 Feststellung der vorhandenen Fraktionen und ihrer Zusammensetzung
Herr Bürgermeister Klose stellt fest, dass in der Gemeindevertretung 1 Fraktion vorhanden ist und zwar die Kommunale Wählervereinigung (KWV)
Die KWV-Fraktion umfasst 6 Mitglieder und zwar Holger Klose, Gabriele Ostermann, Sven Gosau, Kay Holm, Dirk Neumann, Jörn Zierau
- 4.2 Bekanntgabe des Vorsitzenden durch die Fraktion
KWV-Fraktion:
Vorsitzender: Dirk Neumann
stellv. Vorsitzender: Jörn Zierau

zu 5 Wahl der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

Beschluss:

- a) Für die Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 1. stellvertretenden Bürgermeisters steht nach dem Verhältnis der Sitzzahlen der KWV-Fraktion das Vorschlagsrecht zu.
Bürgermeister Klose bitte um Vorschläge für die Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 1. stellvertretenden Bürgermeisters.

Vorgeschlagen wird von der KWV-Fraktion:

Kay Holm

Bürgermeister Klose fragt, ob es Anträge zum Wahlverfahren gibt. Dieses ist nicht der Fall, so dass offen abgestimmt wird.

In offener Abstimmung erhält Herr Kay Holm

6 Stimmen.

Damit ist Herr Holm zum 1. stellvertretenden Bürgermeister gewählt. Herr Holm nimmt die Wahl an.

- b) Für die Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters steht nach dem Verhältnis der Sitzzahlen der KWV-Fraktion das Vorschlagsrecht zu.

Sodann bittet Bürgermeister Klose um Vorschläge für die Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters.

Vorgeschlagen wird von der KWV-Fraktion:

Gabriele Ostermann

Bürgermeister Klose fragt, ob es Anträge zum Wahlverfahren gibt. Dieses ist nicht der Fall, so dass offen abgestimmt wird.

In offener Abstimmung erhält Frau Gabriele Ostermann

6 Stimmen.

Damit ist Frau Ostermann zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt. Frau Ostermann nimmt die Wahl an.

zu 6 Ernennung und Vereidung der Stellvertretenden der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters

Beschluss:

Bürgermeister Klose ernennt Herrn Kay Holm zum 1. stellvertretenden Bürgermeister, händigt die Ernennungsurkunde aus und vereidigt ihn.

Anschließend ernennt Herr Bürgermeister Klose Frau Gabriele Ostermann zur 2. stellvertretenden Bürgermeisterin, händigt ihr die Ernennungsurkunde aus und vereidigt sie.

zu 7 Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung

Beschluss:

Bürgermeister Klose verpflichtet die Gemeindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

zu 8 Wahl der Mitglieder der Ausschüsse
1. Antrag zum Wahlverfahren
2. Wahl der ständigen Ausschüsse gem. Hauptsatzung

Beschluss:

1. Anträge zum Wahlverfahren

Es besteht Einvernehmen, die Besetzung der Ausschüsse nach folgender Vorschlagsliste per Blockwahl durchzuführen:

2. Wahl der ständigen Ausschüsse gem. Hauptsatzung

a) Finanzausschuss (3 Mitglieder davon 3 GV)

GV Gabriele Ostermann
GV Kay Holm
GV Jörn Zierau

b) Planungs- und Maßnahmenausschuss (5 Mitglieder davon 3 GV, 2 BM)

GV Sven Gosau
GV Dirk Neumann
GV Jörn Zierau
BM Michael Rissmann
BM Joachim Scheele

c) Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten (6 Mitglieder davon 4 GV, 2 BM)

GV Kay Holm
GV Gabriele Ostermann
GV Jörn Zierau
GV Dirk Neumann
BM Birgit Zahn
BM Ina Klose

Die Vorgeschlagenen werden in offener Abstimmung gewählt.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür

zu 9 Wahl der Ausschussvorsitzenden und ihrer Stellvertreter

Beschluss:

1. Anträge zum Wahlverfahren

Es besteht bei der Fraktion Einvernehmen, die Ausschussvorsitzenden und ihre Stellvertreter nach der vorgelegten Vorschlagsliste per Blockwahl zu bestimmen.

2. Wahl der einzelnen Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter

Finanzausschuss

Vorsitzende: Gabriele Ostermann
stellv. Vorsitzender: Jörn Zierau

Planungs- und Maßnahmenausschuss

Vorsitzender: Sven Gosau
stellv. Vorsitzender: Dirk Neumann

Ausschuss für kulturelle Angelegenheiten

Vorsitzender: Kay Holm
stellv. Vorsitzende: Gabriele Ostermann

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür

zu 10 Wahl der Stellvertretenden bzw. des Stellvertretenden für die Bürgermeisterin / den Bürgermeister im Amtsausschuss

Beschluss:

Als Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss wird vorgeschlagen und gewählt

Kay Holm

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür

zu 11 Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte "Bärenstark" in der Gemeinde Hagen und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr (Kindertagesstättensatzung - Kita-Satzung)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die anl. Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte „Bärenstark“ in der Gemeinde Hagen und über die Erhebung einer Benutzungsgebühr (Kindertagesstättensatzung - Kita-Satzung). Der beigefügten Gebührenkalkulation wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

dafür	6
dagegen	0

Enthaltungen	0
--------------	---

zu 12 Bennung von Personen für die Schöffenwahl für die Amtsperiode 2014 - 2018

Beschluss:

Bürgermeister Klose gibt bekannt, dass sich zwei Personen für die Wahl eines Schöffen für die Amtsperiode 2014 bis 2018 beworben haben. Über die Bewerber wird wie folgt abgestimmt::

1. Frank Hilgenfeld

4 Stimmen dafür

2. Hans-Christoph Beenß

2 Stimmen dafür

Damit wird für die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2014 - 2018 seitens der Gemeinde Hagen folgende Person vorgeschlagen:

1. Frank Hilgenfeld, geb. 15.04.1955 in Hannover, wohnhaft Hauptstr. 6 b, 24576 Hagen, Beruf: technischer Angestellter, derzeit tätig als Betriebsrat

zu 13 Bildung eines Wahlvorstandes und Festlegung eines Wahllokals für die Bundestagswahl

Beschluss:

1. Zur Berufung in den Wahlvorstand anlässlich der Bundestagswahl am 22.09.2013 werden folgende Personen vorgeschlagen:

- | | |
|-------------------------------|-----------------------|
| 1. Wahlvorsteher | Detlef Thomßen |
| 2. 1. stellv. Wahlvorsteher | Olaf Landwehr |
| 3. 2. stellv. Wahlvorsteherin | Gitta Kiepert |
| 4. Schriftführer | Martin Nissen |
| 5. stellv. Schriftführer | Tim Speck |
| 6. 2. stellv. Schriftführer | Heinrich Jurascheck |
| 7. Beisitzer | Jan Schwarzkopf |
| 8. Beisitzerin | Gabriele Meyer-Schonn |
| 9. Beisitzer | Fabian Schwab |

Ersatzmitglieder

Jürgen Ermoneit
Holger Stemmler

2. Zum Wahllokal für die Bundestagswahl am 22.09.2013 wird folgendes Wahllokal bestimmt:
Dorfhaus

Abstimmungsergebnis:

dafür	6
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 14 Anpassung an die Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes

Beschluss:

Nach Erläuterungen von Bürgermeister Klose beschließt die Gemeindevertretung, sich der Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes Bad Bramstedt-Land vom 04.04.2013 anzuschließen. Hierbei gelten abweichend von Nr. 11 - Zuständigkeiten für die Auftragserteilung - die in § 3 der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten Wertgrenzen für die Bürgermeisterin bzw. für den Bürgermeister. Sollten sich die für die Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes zugrunde liegenden rechtlichen Grundlagen zukünftig ändern, gelten diese unmittelbar in der Anwendung für die Gemeinde, auch wenn die Ausschreibungs- und Vergabeordnung des Amtes hieran noch nicht angepasst wurde.

Abstimmungsergebnis:

dafür	6
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 15 Über- und außerplanmäßige Ausgaben - Stand 31.12.2012

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt gem. § 82 GO die über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 11.930,65 € - Stand 31.12.2012 - laut anliegender Aufstellung.

Abstimmungsergebnis:

dafür	6
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 16 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012

Beschluss:

Die am 04.06.2013 durchgeführte Prüfung der Jahresrechnung 2012 führte zu einer Beanstandung (kein Abzug von 2 % Skonto bei einem Wert von ca. 700,-- € = 14,-- €). Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung gem. § 94 GO (Gemeindeordnung) die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012.

Abstimmungsergebnis:

dafür	6
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 17 Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeindevertreterinnen und -vertreter und bürgerlichen Ausschussmitglieder

zu 18 Einwohnerfragestunde

zu 19 Anträge zur Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

dafür	6
dagegen	0
Enthaltungen	0

- Protokollführer/in –